

# BEDIENUNGS- UND PFLEGEANLEITUNG

## FENSTERMARKISE SUNROL

Bevor Sie die Fenstermarkise verwenden, lesen Sie bitte diese Bedienungs- und Wartungsanleitung. Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit darauf zurückgreifen können.

### VERWENDUNGSMÖGLICHKEITEN:

Fenstermarkisen dienen als Sonnenschutz.

### ANGEWANDTE SYMBOLE:



Dieses Symbol weist auf Gefahren hin.



Dieses Symbol weist auf wichtige Hinweise hin.

---

### SICHERHEITSHINWEISE



Bei jeder Handhabung, Bedienung oder Reinigung der Fenstermarkise ist darauf zu achten, dass die Feder ständig gespannt ist. Während Sie die Fenstermarkise nach unten oder oben bewegen, halten Sie das Bedienelement fest, bis das Unterprofil sicher in den Haken bzw. in der oberen Position eingerastet ist. Während der Bewegung darf das Bedienelement nicht aus den Fingern rutschen, sonst würde sich die Fenstermarkise schnell und unkontrolliert aufwickeln und der Stoff oder die Mechanik könnte beschädigt werden.



Im Bewegungsbereich der Fenstermarkise (Ein- und Ausfahren) dürfen sich keine Gegenstände befinden! Greifen Sie beim Aus- und Einfahren der Fenstermarkise nicht in bewegliche Teile. Die Fenstermarkise muss eingefahren werden, wenn:

- wenn die Windstärke 10 m/s überschreitet (was der Windwiderstandsklasse 2 entspricht)
- bei Schneefall und Vereisung
- bei Abwesenheit
- bei Gewitter (starke Windstöße, starker Regen)



Der Hersteller haftet für keine Personen- sowie Sachschäden, die durch unsachgemäße Handhabung entstehen könnten.



Die Fenstermarkise erfüllt die Anforderungen der technischen Windwiderstandsklasse 2. (Norm EN 13561+A1:2009). Welche Windwiderstandsklasse nach der Montage erzielt wird, hängt maßgeblich von der Art und Anzahl der Befestigungselemente sowie von der Beschaffenheit des Befestigungsuntergrunds ab.



Wenn die Fenstermarkise mit nassem Tuch heruntergezogen wurde, sollte es schnellstmöglich wieder herausgezogen werden, um gründlich zu trocknen.




Kontrollieren Sie die Fenstermarkise regelmäßig auf Abnutzungserscheinungen.



Wenn ein Fehler festgestellt wird, nehmen Sie die Fenstermarkise außer Betrieb und verwenden Sie es nicht weiter. Im Störfall setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung!

- ➔ Jeder Eingriff in das Produkt sowie dessen Demontage und Montage ist mit Hinsicht auf die Sicherheit und Funktionalität des Produkts unzulässig.
- ⚠ Eine zusätzliche Belastung die Fenstermarkise durch aufgehängte (oder anderweitig gelegene) Gegenstände kann zur Beschädigung oder zum Absturz der Fenstermarkise führen und ist daheunzulässig.
- ➔ **Manuelle Bedienung**  
Die Bedienung des SUNROLs erfolgt manuell über einen Griff. Wenn das System in größerer Höhe angebracht ist, wird das Tuch mit einer Schnur heruntergezogen.
- ➔ **Zugang zur Fenstermarkise**  
Die Fenstermarkise SUNROL ist eine Außenbeschattung, das heißt, es wird von außen auf dem Fensterrahmen installiert. Daher ist es erforderlich, den Fensterflügel vor der Handhabung mit der Fenstermarkise zu öffnen. (Hinweis: Dies gilt nicht, wenn die Fenstermarkise von außen, z.B. von der Terrasse oder dem Balkon, manipuliert wird. In diesem Fall ist es selbstverständlich möglich, die Fenstermarkise von außen zu bedienen, ohne den Flügel zu öffnen.)
- ➔ **Bedienung der Fenstermarkise**  
Jeder SUNROL ist standardmäßig mit einer Aussparung im Stoff versehen, was ermöglicht, die Finger im Unterprofil einzuhacken. Wenn die Fenstermarkise so hoch angebracht wird, dass das Unterprofil nicht bequem mit dem Hand erreicht werden kann, wird das Unterprofil mit einer Bedienungsschnur hinzugefügt. Greifen Sie die Schnur auf und ziehen Sie die Fenstermarkise so weit, dass Sie mit der anderen Hand bequem das Unterprofil erreichen können.
- ➔ **Fenstermarkise in gewünschte Position herunterziehen**  
Ziehen Sie das Unterprofil mit dem Hand, bis die Fenstermarkise die gewünschte Position erreicht. Achten Sie darauf, dass der Zug fließend und gleichmäßig ist, und zwar immer nur in Richtung nach unten, ohne Seitenbewegungen.
- ➔ **Arretierung mit Haken**  
Setzen Sie diese überragenden Teile des Unterprofils in die Haken ein, die bei der Montage von der Außenseite des Rahmens installiert wurden.
- ➔ **Hochziehen der Fenstermarkise**  
Ziehen Sie die Fenstermarkise soweit nach unten, bis sich das Unterprofil außer den Haken befindet. Lassen Sie die Fenstermarkise nicht los, sondern halten Sie weiterhin das Unterprofil bzw. die Schnur fest. Die Federkraft beginnt nun das Tuch in Richtung nach oben auf die Welle zu wickeln. Kontrollieren Sie diese Bewegung so lange, bis das Tuch vollständig in die Box eingezogen ist. Wenn Sie das Unterprofil im oberen Hakenpaar (falls vorhanden) fixieren wollen, vergewissern Sie sich, dass das Unterprofil korrekt in beiden Haken sitzt, bevor Sie es loslassen.
- ➔ **Wartung der Konstruktion**  
Bei Bedarf (Quietschen, Knarren) wird empfohlen, den Gleitteil der Wellenlagerung mit für metallene Gleitteile geeignetem Schmierstoff zu schmieren. Der Gleitteil befindet sich auf der linken Seite (von außen gesehen). "Achten Sie beim Schmieren darauf, dass das Schmiermittel nicht mit dem Tuch der Fenstermarkise im Kontakt kommt.
- ➔ **Reinigung und Pflege**  
Climax liefert die Fenstermarkise mit Tüchern höchster Qualität, die den anspruchsvollen Anforderungen des Kunden gerecht werden. Damit Ihre Fenstermarkise eine lange Lebensdauer hat, müssen folgende Empfehlungen beachtet werden:
  - ➔ Regelmäßige Reinigung der Fenstermarkise verhindert die Anlagerung von Schmutz und trägt zu einem schönen Aussehen bei.
  - ➔ Kleine Flecken können mit farblosen Kunststoffgummi entfernt werden.

- ➔ Öl- und andere Fettflecken können mit Testbenzin und weichem, besonders saugfähigem Tuch (vorzugsweise Baumwolltuch) entfernt werden.
- ➔ Bei Verschmutzung mit lose herunterfließenden Flüssigkeiten kann ebenso ein weiches, besonders saugfähiges Tuch verwendet werden, um die Flüssigkeit von dem Markisentuch zu entfernen.
- ➔ Staub und lockere Schmutzpartikel sind mit einer weichen Bürste oder Wasserstrahl (z. B. mit Gartenschlauch – keinen Wasserstrahl unter Druck einsetzen, anders könnte es zur Beschädigung der Imprägnierungsschicht kommen) zu entfernen. Lassen Sie die Fenstermarkise anschließend gut trocknen, bevor Sie es wieder herausziehen.
- ➔ Muss das Tuch vollständig gereinigt werden, muss dies mit Schwamm oder weicher Bürste und milder Seifenlauge (z. B. 2%-Colorwaschpulverlösung – das Waschmittel darf keine Bleichmittel sowie Chlor enthalten, anders würde es wiederum zur Beschädigung der Imprägnierungsschicht kommen) geschehen.  
Wichtig ist, das Tuch danach noch einmal gründlich abzuspülen, um eventuelle Reste der Seifenlösung zu entfernen, und die Fenstermarkise vor dem Herausziehen gut trocknen zu lassen.
- ➔ Wenn Sie die Fenstermarkise vor dem Herausziehen nicht ausreichend trocknen lassen, steigt das Risiko eines Schimmelbefalls des Tuchs. Das kann zur Zerstörung der Imprägnierung und Bildung nicht entfernbare dunkler Flecken führen.
- ➔ Nach jeder Reinigung ist die Imprägnierung des Tuchs mit einem handelsüblichen Zeltimprägnierungsspray zu erneuern. Die Imprägnierung ist auf das trockene Tuch aufzutragen (gilt nicht für Fenstermarkisen mit Polyscreen- und Soltis-Tuch).
- ➔ Keine stark alkalischen Reinigungsmittel, wie Kaliumhydroxid, Natriumhydroxid, Soda, saure Produkte sowie aggressiv wirkende Scheuermittel verwenden.
- ➔ Die Metallteile Ihrer Fenstermarkise wurden mit einer ausreichenden Oberflächenbehandlung versehen. Ein regelmäßiges Abwischen der Teile mit einem weichen Wolltuch sorgt dafür, dass sie schön bleiben. Starke Verschmutzungen an lackierten Teilen können mit handelsüblichen Reinigungsmitteln für lackierte PKW-Oberflächen entfernt werden.


SERVIS CLIMAX a.s., Jasnice 1253, Vsetin, 75501, CZ 17
Fenstermarkise SUNROL <b>8-450-03-410000</b> Leistungserklärung: 28-02-17 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 2, EN 13561 Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03-0,15

6-201-04-100197

SERVIS CLIMAX a.s., Jasnice 1253, Vsetin, 75501, CZ